

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Seit längerem nicht gemähtes Feuchtgrünland in Senkenlage zum Priel. Hier findet eine regelmäßige Überflutung durch Frühjahrs- und Herbsthochwässer statt. Richtung Nordosten vollzieht sich der Übergang zum Grauweidengebüsch. Dieser Bereich des Altengammer Vorlands stellt den derzeit einzigen Standort der Brenndolde dar, in dem sie auch zur Blüte kommt und sich generativ fortpflanzen kann. Dies dürfte mit der zumindest seit einigen Jahren vollzogenen Nullnutzung zusammenhängen, da die übrigen Bereiche mit Brenndolde im Altengammer Vorland sämtlich mindestens zweischurig gemäht werden. Die Fläche mit zahlreichen Pflanzen (mehrere Hundert) umfasst ca. 438 m² und liegt überwiegend etwa 3 m ü NN. Neben der Brenndolde finden sich Gelbe Wiesenraute, Zweizeilige Segge und Sumpf-Schafgarbe. Zum Weidengebüsch tritt Sumpf-Wolfsmilch hinzu.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GFC	Brenndolden-Auenwiese (2000)		
4	6440	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Vordeichsgebiet Ende im Altengammer Vorland		
Nachbarnutzung/en	Grünland, Priel		
Rechtswert (X)	584363	Hochwert (Y)	5920422
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandchaft [HH-606 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandchaft [DE 2527-303 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

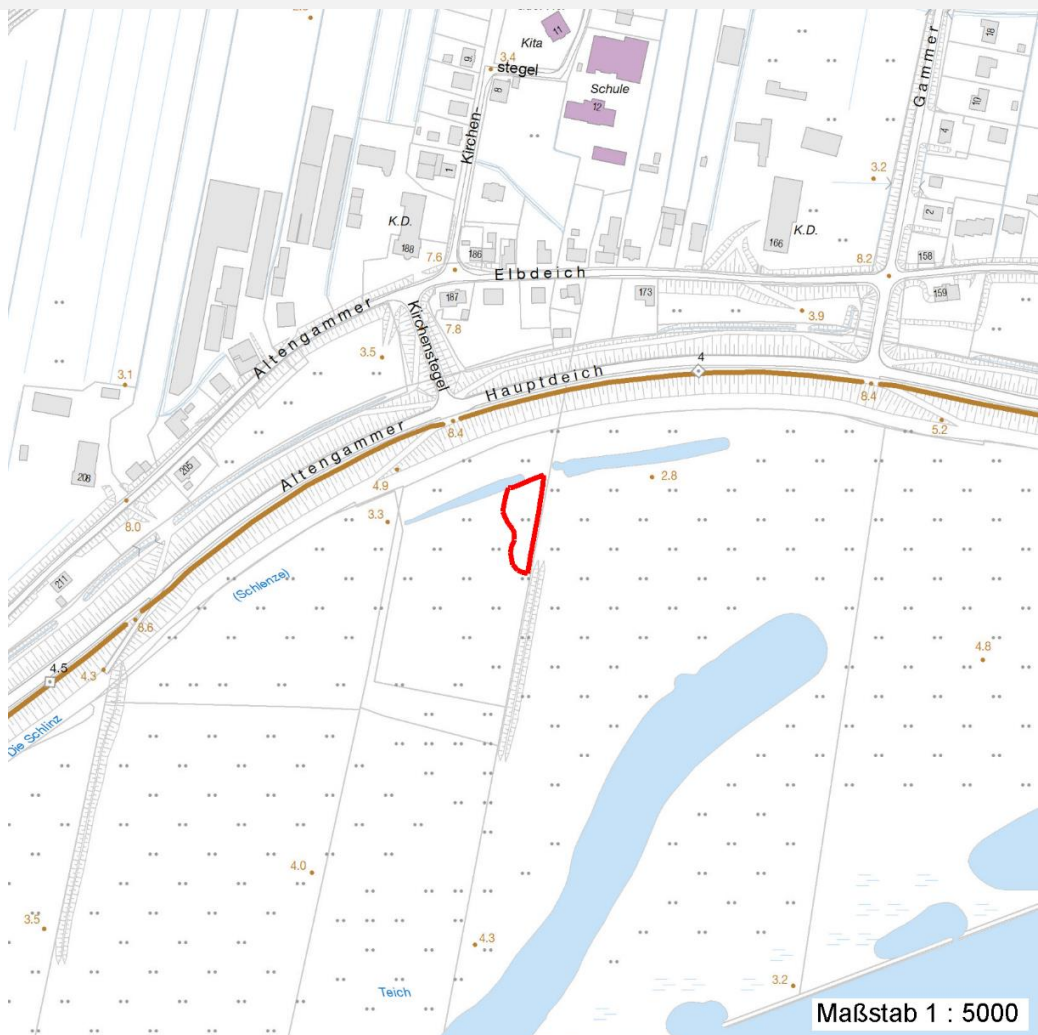
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
90005	96786	8420	518	04.06.2015	N		
90005	82228	8420	24	06.09.2012	<	8422	76

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
54432	0	8420_503_070913_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Zeitweilige Brache, derzeit höchstens extensiv genutzt.

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Aktuell offenbar günstige Nutzung, Brenndolde kommt hier zur Blüte.

Foto

Fotodatei	8420_503_070913_1.JPG	Fotodatei
Bildbeschreibung	k.A.	Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biototyp	Brenndolden-Auenwiese (2000)	Biototyp	GFC
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)	FFH-LRT	6440
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Maßnahmen	Einschnitt-Wiesennutzung (Streuwiese) - 4.1 (Aktuelle Nutzung fortsetzen, ggf. einen frühen Schnitt Anfang Juni.)
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	4
Anz. Wechselfeuchtezeiger	10
Anz. Überschwemmungsz.	6

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6440 (BFN) Brenndolden-Auenwiesen (Cnidion dubii)		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Arteninventar Zahl LRT-typischer Arten			
	A: 6			
	B:	3	B	
	Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt			
	C: 2			
3.2	Häufigkeit der Brenndolde			
	A: zerstreut bis häufig			
	B: zerstreut		B	
	C: wenige Exemplare			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Deckung niedrigwüchsiger Gräser und Kräuter			
	A: > 30%	50	A	
	Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt			
	B: 15-30%			
	C: < 15%			
4.2	Überflutungshäufigkeit			
	A: jährlich		A	
	B: gelegentlich			
	C: nie			
	Standortvielfalt: nasse u. frische Stellen; Flutrinnen, Senken, Tümpel, höher gelegene Bänke			
	A: hoch			
	B: mittel		B	

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
4.2	C: gering Faziesbildung einzelner Arten A: keine B: gering C: hoch		B	
4.2	Bestandsdichte vor 1. Mahd, Bodenbelichtung innerhalb des Bestandes A: Offen, gute Durchlichtung B: teils dicht C: dicht, geringe Bodenbelichtung		A	
4.2	Dichte der Streuauflage A: keine B: gering C: hoch		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Eingriff in den standorttypischen Wasserhaushalt (gutachterlich mit Begründung) A: entweder kein Eingriff erkennbar oder dieser (länger zurückliegende) Eingriff (hatte)/hat keine oder nur geringe negative Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar B: Eindeichung oder Entwässerung mit mäßigen negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar C: Eindeichung oder Entwässerung mit starken negativen Auswirkungen auf Struktur und Arteninventar		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (z. B. Eutrophierungs-/Brachezeiger, Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 5 % Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt B: 5 - 10 % C: > 10 %	0	A	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 5 % Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt B: 5-10 % C: >10 %	0	A	
	Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %	0	A	
	direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		A	
5.2	weitere Beeinträchtigungen			

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp				
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C				
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			Wert	AZ	Z
	A:				
	B:			B	
	C:				
5.2	Aktuelle Nutzung				
	A: optimal				
	B: suboptimal			B	
	C: schädlich				
5.2	Deckungsanteil der Arten des Wirtschaftsgrünlands (Hochwüchsige, durch Düngung geförderte Wirtschaftsgräser)				
	A: < 10%				
	B: 10-50%		10	B	
	Begründung für Bewertung: Placebowert, damit Bewertung erfolgt				
	C: > 50%				
5.2	angrenzende Nutzung (nur soweit diese Auswirkungen auf die Fläche hat)				
	A: optimal				
	B: suboptimal			B	
	C: schädlich				

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7
Boden	Feuchte	feucht	7,4
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,5
	Reaktion	schwach sauer	6,3
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	5,6
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	4,1
	Wechselfeuchteanzeiger		10
	Giftpflanzen		4
	Überschw.anzeiger		6

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	h													V		3	
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	z	B															
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z	T															
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w																
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z	T															V
Carex disticha (Zweizeilige Segge)	7	h													V			V
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w																
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	z	B															
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w	B															

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Monitoring	Interne Nr.	90005
		DK5 DK5-GK	8420
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Altengamme
Bearbeitung	HAAM	Biotop-Nr. alt	503
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	07.09.2013
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1111,1447
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Euphorbia palustris (Sumpf-Wolfsmilch)	7	w											b	1	2	1	3		
Festuca pratensis (Wiesen-Schwingel)	7	w	B																
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																	
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w											b						
Lathyrus palustris (Sumpf-Platterbse)	7	w											b	1	2	1	3		
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	z	T																
Lychnis flos-cuculi (Kuckucks-Lichtnelke)	7	z															3		
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																	
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w																	
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z																	
Phleum pratense (Wiesen-Lieschgras)	7	z	T																
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z	T																
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w													D		G		
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	z	B																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	h	T																
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w																	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w	T																
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w																	
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	z	T																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																	
Rumex obtusifolius obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w	T																
Selinum dubium (Sumpf-Brenndolde)	7	h														1	2	1	2
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w																	
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w																	
Symphytum officinale (Echter Beinwell)	7	w																	
Thalictrum flavum (Gelbe Wiesenraute)	7	z														3	3	3	V
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	w																	
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w	T																
Anzahl Rote Liste Arten													7	4	9	4			
Anzahl Arten													38						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland